
Das Statistikamt Nord

der Daten-Dienstleister für Hamburg und Schleswig-Holstein

Vortrag zum KOMMUNALSALON der Transferagentur Nord-Ost

Dr. Henrike Herrmann, Ref. 13, Statistikamt Nord

Amtliche Statistik in Deutschland

Statistisches Bundesamt

- etwa 2.400 Beschäftigte
- Sitz in Wiesbaden

14 Statistische Ämter der Länder

- etwa 5.700 Beschäftigte (s. auch Flyer Statistikamt Nord)



Regionale Statistikstellen (Städtestatistik)

- u.a. Hamburg, Kiel, Flensburg

Aufgaben des Statistikamtes Nord

- Durchführung der amtlichen Statistiken auf Basis von Gesetzen und Verordnungen
- Statistiknahe Verwaltungsaufgaben
- Unterstützung und Beratung von Gemeinde-, Kreis- und Landesverwaltungen



Statistik ist unterteilt nach Themengebiete, u.a.:

- 1. Gebiet, Bevölkerung, Arbeitsmarkt, Wahlen**
- 2. Bildung, Sozialleistungen, Gesundheit, Rechtspflege**
- 3. Wohnen, Umwelt**
- 4. Wirtschaftsbereiche**
- 5. Außenhandel, Unternehmen, Handwerk**
- 6. Preise, Verdienste, Einkommen und Verbrauch**
- 7. Öffentliche Finanzen**
- 8. Gesamtrechnungen**
- 9. Sonderbereiche**



Vom Datenbedarf zur Statistik

Recht = Geschäftsgrundlage der Statistik

- CoP, EUStatVO, BStatG, LStatG – regeln Grundsätze: Neutralität, Unabhängigkeit, Objektivität, Geheimhaltung
- Fachstatistikgesetze (EU-/Bundesrecht) regeln Details: Berichtskreis, Periodizität, Merkmale, Auskunftspflicht

Wie kommt es zur Rechtsgrundlage?

- Initiativen: Statistischer Beirat, Fachausschüsse, Ministerien, Europäische Union
- Gesetzgebungsverfahren
- Beratung/Stellungnahmen der Statistikämter Bund/Länder

Datenerhebung - Methodische Wege

Primärstatistiken

- direkte Befragung: Interview/Fragebogen, Datensatzlieferung

Sekundärstatistiken

- Nutzung vorhandener Informationen
- Verwaltungsdatennutzung

u.a.

Datenerhebung - Methodische Wege

Totalerhebungen

- z. B. Schulstatistik
- Zählungen mit Abschneidegrenze

Stichprobenerhebungen

- z.B. Mikrozensus
- Repräsentativität
- Zufalls-/Quoten-/Klumpen-Stichprobe
- Stichprobenfehler

u.a.

Veröffentlichung der Ergebnisse

Pressemitteilungen „Statistik informiert...“ 207 in 2014

ausführlicher: „Statistik informiert...SPEZIAL“ 12 in 2014

Statistische Berichte (der meisten Statistiken)

Statistische Jahrbücher für Hamburg und SH

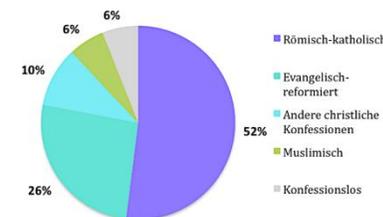
Verzeichnisse (z.B. Schulen SH)

Faltblätter (z.Zt. 35, davon 11 auch in Englisch)

Sonderveröffentlichungen (z.B. Energiebilanz)

Statistische Analysen (mehrfach jährlich)

Regionaldaten (Stadtteil-Profile HH, Kreisprofile SH)



Bedeutung der amtlichen Statistik

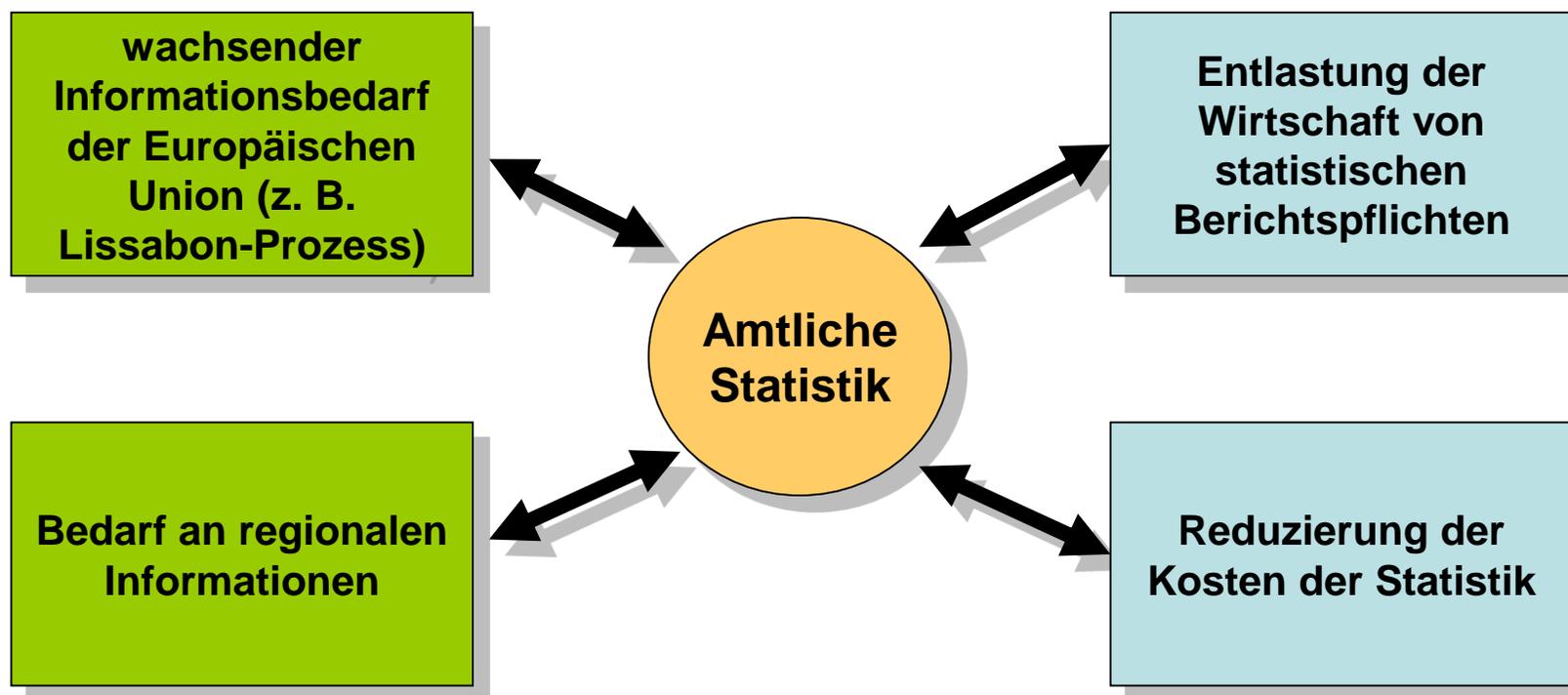
Auszug aus dem Urteil des Bundesverfassungsgerichts 1983 zur Volkszählung:

"Die Statistik hat erhebliche Bedeutung für eine staatliche Politik, die den Prinzipien und Richtlinien des Grundgesetzes verpflichtet ist. ... **Es (bedarf) einer umfassenden, kontinuierlichen sowie laufend aktualisierten Information über die wirtschaftlichen, ökologischen und sozialen Zusammenhänge.** Erst die Kenntnis der relevanten Daten ... schafft die für eine am Sozialstaatsprinzip orientierte staatliche Politik unentbehrliche Handlungsgrundlage."

Statistik berät und unterstützt Verwaltung

- **Bereitstellung von Daten** (z.B. Landesinformationssystem –LIS– / Anfragen)
- **Methodische Beratung und Durchführung von Erhebungsaufträgen** (z.B. bei Befragungen, Entwicklung von Indikatorensystemen)
- **Sonderauswertungen** (bei Anfragen von Kommunen, Ressorts, Behörden, anderen Einrichtungen)
- **Analyse statistischer Daten** (u.a. Wahlanalyse, Gesamtrechnungen, Regionalanalysen: z.B. Kreisprofile (Druck) / Kreismonitor (Internet), Energiebilanz für S-H/Land)
- **Modell- und Vorausberechnungen** (z.B. Bevölkerungsvorausberechnung für Schleswig-Holstein-Kreise und andere unterschiedliche Regionaleinheiten (z.B. Kommunen, Kommunen mit Umland), Modellrechnungen bei Änderungen des Wahlrechts und der Wahlgebietseinteilung)

Amtliche Statistik im Spannungsfeld verschiedener Interessen



Durchführung der Schulstatistik SH

- Methodische und organisatorische Vorbereitung, u.a.
 - Jährlicher Erlass durch das MSB (Basis: Landesgesetz)
 - Aufforderung **aller** Schulen zur Datenlieferung zum jährlichen Stichtag im September durch das Statistikamt Nord

Öffentliche <->
private Schulen

Allgemeinbildende <->
berufsbildende Schulen

- Merkmalskranz:

Schuldaten

Lehrerdaten

Schülerdaten



Durchführung der Schulstatistik SH

Lieferwege: weitgehend online (Lan-BSH; IDEV), wenige auch per Stick, Papier, Telefon etc.

Qualität: Verluste durch jährliche Änderungen im Datensatz, Softwareproblem

Termintreue: Abhängig von letzter Schule (Vollerhebung), z.T. Lieferung erst Anfang des Folgejahres

- Erhebung und Aufbereitung der Daten, u.a.
 - Eingangskontrolle, Rückfragen, Erinnerungen (direkter Kontakt zu Schulen/Sekretariaten)
 - Plausibilisierung (aufwendiges Verarbeitungsprogramm)

Durchführung der Schulstatistik SH

- Ergebniserstellung für diverse Adressaten, u.a.
 - Geheimhaltung, Tabellierung

Daten auf

- Schulebene
- Gemeindeebene
- Kreisebene
- Landesebene

- Veröffentlichung von Ergebnissen, Verzeichnissen
 - Sonderauswertungen, Anfragen, Standardveröffentlichungen (u.a. KBM)

Dauer der Erhebung: September bis Juli (August = Vorbereitung)

Fragen gerne jetzt

Danke für Ihre Aufmerksamkeit



Dr. Henrike Herrmann
Referatsleitung 13, Bildung & Haushalte
Statistikamt Nord

Weitere Fragen gerne jederzeit an:
Schulen.Ausbildung@statistik-nord.de